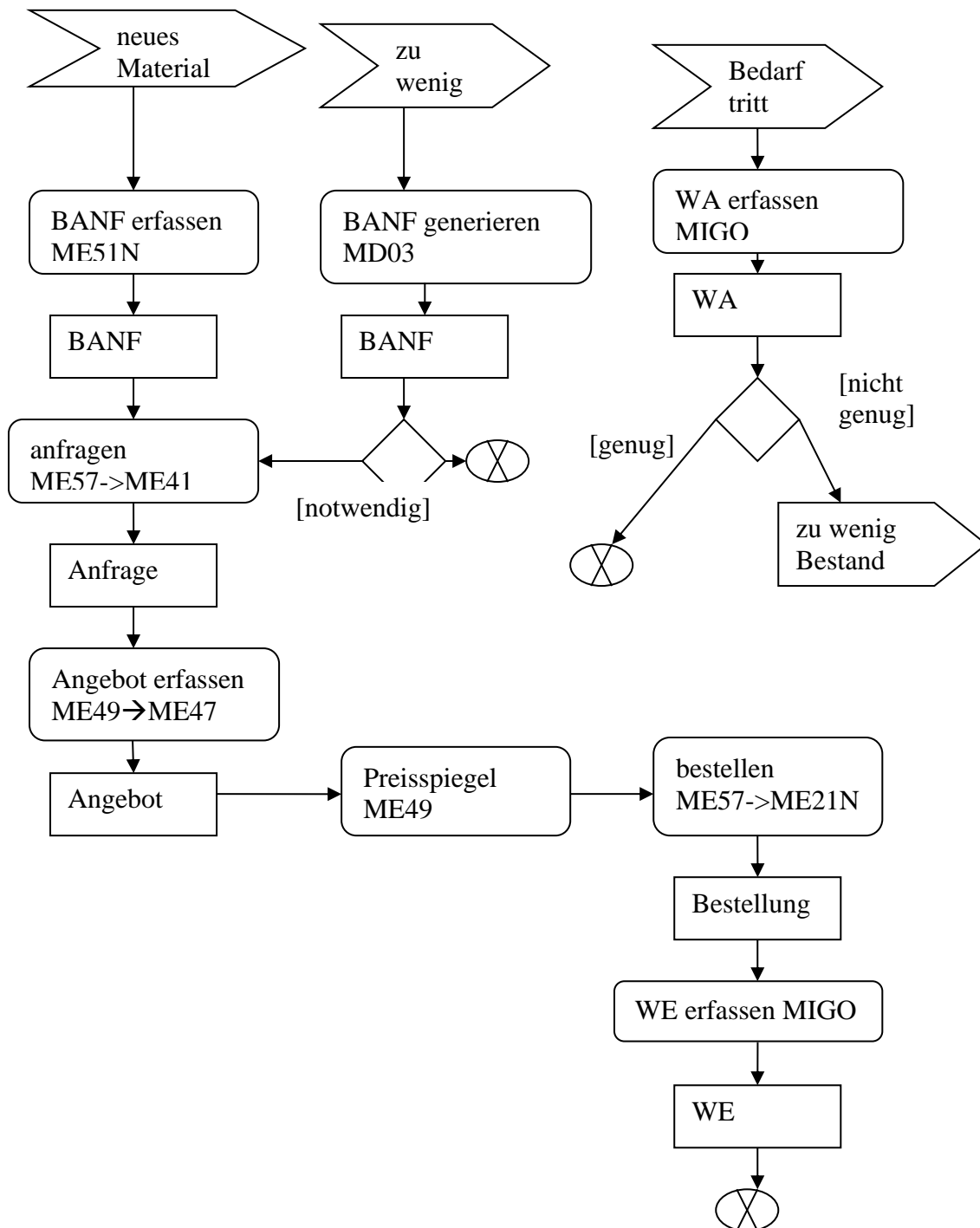


## 1 Überblick




## 2 Teil 1: Bedarfsanforderung bis Bestellung

### 2.1 Bestellanforderung (= BANF)

Erfassen sie eine Bestellanforderung für das von Ihnen angelegte „Blech“ für das Werk Hamburg. Legen sie selbst eine sinnvolle Beschaffungsmenge (**Achtung Umrechnung!**) und einen sinnvollen Liefertermin fest.

### 2.2 Angebote einholen

Mit Hilfe der Transaktion „ME57“ können Sie Bedarfsanforderungen abfragen und anschließend sofort bearbeiten. Filtern Sie Ihre BANF über die Materialnummer. Fragen Sie Ihren Bedarf bei zwei verschiedenen Lieferanten (**nach Einkaufsorganisation 1000 filtern**, ) an.

Danach lassen Sie die Anfragen generieren. ()

Tragen Sie in beiden Anfragen als **Submissionsnummer Ihren Usernamen plus \_21** (<USER>\_22) ein. (= Suchkriterium)

Erfassen Sie folgende Angebotsdaten mit Rabatten wenn möglich:

Angebot 1	Angebot 2
800 €/Stück (= Tafel)	850 €/Stück
-5% Industrierabatt	- 10% Industrierabatt
	- 2% Aktionsrabatt
	+ 2 €/Stück Manipulationszuschlag
100 € Zustellgebühr (gesamt)	Lieferung frei Haus

Stellen Sie dann, mit Hilfe des Preisspiegels im ERP den Bestbieter fest. Übernehmen Sie das Angebot des Bestbieters in die Preisinfodatei. **Feld „Info Update“ in Angebotskopfdaten setzen!**

### 2.3 Bestellung erfassen

Mit Hilfe der Transaktion „ME57“ können Sie die BANF-Daten in eine Bestellung übernehmen. Die Preisinformation wird automatisch aus der Preisinfodatei hinzugefügt.

---

## **3 Teil 2: Lagerbewegungen**

---

### **3.1 Wareneingang erfassen**

Erfassen Sie den Wareneingang. Kontrollieren Sie über die Bestandsübersicht (Transaktion MMBE) den aktuellen Lagerbestand.

---

### **3.2 Reservierung erfassen**

Reservieren Sie einen Teil Ihrer Lagermenge für die Kostenstelle 10101101 (Finanzen (DE)). (Verbrauch für Kostenstelle aus dem Lagern)

---

### **3.3 Entnahmen/Umbuchungen erfassen**

Erfassen Sie folgende Lagerbewegungen:

- Entnahme mit Bezug auf Reservierung
- Entnahme ohne Bezug auf Reservierung
- Umbuchung vom Werk Plant 1 DE, LOrt 0001 in das Werk Plant 1 DE, LOrt 101B

## 4 Teil 3: Disposition und Nachbeschaffung

### 4.1 Dispositionsdaten im Materialstamm pflegen

Pflegen Sie die Dispositionsdaten wie folgt:

Dispomerkmale	VB	Manuelle Bestellpunktdisposition
Meldebestand		<i>größer als verfügbaren Bestand wählen 1)</i>
Dispolosgröße	FX	fix
feste Losgröße	→	500+<Katalognr> z.B. 501
WE-Bearbeitungszeit	2	
Planlieferzeit	6	

1) Siehe TA mmbe, Umfeld→Akt.Bed./Best.Liste

**Bedarfs-/Bestandsliste von 08:30 Uhr**

Materialbaum ein

Material: **P10A13BLECH** Feinblech schwarz 2,5 mm  
 Dispo Bereich: 1000 Hamburg  
 Werk: 1000 Dispo merkmale: VB Materialart: ROH Einheit: KG

Z	Datum	Dispo...	Daten zum Dispoelem.	Unterm. D...	A...	Zugang/Bedarf	Verfügbare Menge
	20.11.2010	YV-BEST			96		70
	20.11.2010	ShBest	Sicherheitsbestand			400-	330-
	29.10.2010	BS-ANF	0010013297/00010 *		97	100	
	29.10.2010	BS-ANF	0010013299/00010 *		97	100	230-
	02.11.2010	BS-ANF	0010013336/00010 *		97	50	180-
	08.11.2010	BS-ANF	0010013363/00010		97	513	333
	08.11.2010	BS-ANF	0010013364/00010		97	513	846

Offene Bestellungen, Bestellanforderungen erhöhen den verfügbaren Bestand! Nicht entnommene Reservierungen vermindern in.

### 4.2 Dispositionslauf starten

Stossen sie einen Bedarfsplanungslauf (Menü „Bedarfsplanung“ innerhalb „Produktion“) für Ihr Material an und kontrollieren Sie mit der Transaktion MMBE, ob eine Bedarfsanforderung erzeugt wurde. (Dispoelement vom Typ BS-ANF)

**Vor dem Start:**

Bestellanforderungen erzeugen	grundsätzlich BANF	
Ergebnisse vor dem Sichern anzeigen	x	